

IN KÜRZE WERDEN ERSCHEINEN:

Pastoralchemie

Eine Orientierung über die sakramentalen Materien, liturgischen Metalle, Textilien und Beleuchtungstoffe nach den kirchlichen Bestimmungen von Rudolf Fattinger, Religionslehrer.

Groß-Oktav. XII und 192 Seiten. Broschiert 6.50 M. (300 g).
In Leinwand 8.— M. (400 g).

Grundgedanke und Absicht: Eine neue theologische Disziplin, die dem Priester Aufschluß gibt in Fragen, die sich ihm beinahe täglich stellen und oft sein Gewissen beschweren. Sie sind in der theologischen Literatur behandelt, jedoch in Hunderten von Zeitschriftennummern und Handbüchern dem praktischen Seelsorger kaum erreichbar. Fattingers Buch ist die erste systematische Zusammenfassung aller pastoralchemischen Fragen und Ergebnisse.

Inhalt: Die Pastoralchemie will das Stoffliche an den Sakramenten und in der Liturgie behandeln: Getreide, Mehl, Brot, Hostien / Reben, Most, Wein / Tauf- und Weihwasser / Metalle und Geräte / Textilien, Paramente / Beleuchtungstoffe usw.

Die Darstellung ist fachwissenschaftlich und bringt die positiven, jetzt geltenden Vorschriften, zitiert wörtlich alle Erlasse der Kongregationen, auch die für die Millionen gültigen, und unterrichtet genau über die richtige Behandlung, Bereitung, Aufbewahrung, Verbesserung, Handhabung, die physikalischen Veränderungen usw.

Die Existenzberechtigung des Buches steht außer Zweifel. Denn es hat keinen Vorgänger. Viele Priester werden froh sein, daß sie durch Fattingers Zusammenstellung manche Stunde für die Intensivierung der Seelorge frei bekommen.

Interessenten: Alle Priester, Kirchenrektoren, Theologiestudierenden, Theologieprofessoren, Präfekten der Alumnen, kirchliche Kunstwerkstätten, Paramentengeschäfte, Meßweinflieferanten, Klosterkellereien.

Ein Gang durchs Evangelium

Fünfzig nichtperikopische Sonntagspredigten über Christus von Pfarrer Stephan Berghoff, Siegburg.

Oktav. VIII und 268 Seiten. Broschiert 3.20 M. (370 g). In Leinwand 4.50 M. (420 g).

Eigenart: Berghoff erzählt von Christus, und alle die kritischen, willensstolzen, vom Zeitgeist beherrschten Menschen lauschen, und auch der einfache Mann aus dem Volke versteht. Sie alle glauben Neues zu hören. Sie wußten vielleicht von Christus, dem sanften, «unwirklichen» Menschensohn. Nun hören sie von Christus, dem Manne und tapferen Gottesstreiter. Berghoff bleibt überall auf dem Boden des Evangeliums, in dessen Licht er das moderne Leben aufrollt, den Unglauben unserer Tage, seine Quellen, seine Methoden, sein Draufgängertum und seine Niederlage. Schwierigkeiten werden nicht umgangen. Die unauflösbare Ehe, das Kind, Jugendnot, Armut und Reichtum, das Leid, der Nationalismus und andere Probleme von heute werden klar und entschieden behandelt, immer nach dem Grundsatz: «Nicht zum Richten, zum Erlösen sind wir da.»

Inhalt: s. d. Untertitel! **Interessenten:** Alle Geistlichen u. Klöster.

Licht der Einlamen

Betrachtungen für innerliche Menschen. Von Camillus Maria Mohr, Salvatorianer.

Mit Titelbild. 8°. XII und 306 S. In Leinwand 5 M. (320 g).

Grundgedanken sind die beiden Tugenden: Liebe und Jungfräulichkeit, wie sie Johannes, der jungfräuliche Jünger, übte. Die jungfräuliche Seele — Braut Christi.

Inhalt: Christus lieben, den Heiland der Welt, Christus das Tugendvorbild, Christus in seinem eucharistischen Verborgensein und in seinem mythischen Fortleben. Zu dieser Liebe entflammen die Betrachtungen. Mohrs Darstellungsweise ist einfach, bildhaft, praktisch, zwingend. Viele Schriftstellen bekräftigen die Gedanken des Buches. Oft genügt zu einer Betrachtung ein einziger Punkt. Man kann eine Betrachtung aus dem Zusammenhang herausnehmen: jede Betrachtung ist ein Ganzes für sich, und doch ordnet sich alles dem einen Ideal unter: der jungfräulichen Liebe.

Interessenten: Das Buch ist geeignet für besinnliche, asketisch-erbauliche Lesungen. Es kann von Priestern für Predigten und Vorträge verwendet werden und wird ihnen auch bei der Seelenführung gute Dienste leisten. Aber eigentlich spricht es zu allen Frommen, sie seien Gebildete, Herren, Diener, Schwestern, Brüder, Vielbeschäftigte, Leidende, Einsame, ringende, strebende Seelen, Ordensfrauen.



HERDER & CO. • FREIBURG IM BREISGAU

Zum Augustinus-Jubiläum 1500-Jahrfeier seines Todes

erscheint neben von

Dr. Albert Stohr

Professor der Dogmatik an der Bischöflichen theologischen Hochschule Mainz

Augustinus als Mensch und Denker

Kartoniert, 72 Seiten stark. M 2.—

*

Augustinus, Leben und Werte, sein philosophisches und theologisches Weltbild, findet hier eine moderne, passende Würdigung. Dabei tritt uns Augustinus als Mensch näher. Seiner unbestrittenen weltgeschichtlichen Bedeutung ist ein besonderer Abschnitt gewidmet. Geistliche, Lehrer, alle katholischen Intellektuellen werden für dieses — auch drucktechnisch gut ausgestattete Werk großes Interesse haben.

Z

**Buch-Verlag der Carolusdruckerei
Frankfurt a/M., Liebfrauenberg 37**

**WIENER
RECORD
MODE**

**MODEN
ZEITUNG**

Neu!

Hoffmann u. Ohnstein
LEIPZIG C DRG.